

Vorbereitung einer LINUX-Installation bei vorhandenem WINDOWS

- >für Linux mindestens 4 GB vorsehen
(auf meinem Laptop belegt LINUX z.Zt. 5.8 GB -
aber im Homeverzeichnis liegen noch keine
großen Dateien).
Eine minimale Installation von SUSE LINUX 10.0
mit KDE (d.h. Grafik) benötigt 2.18 GB.
- >Festplatte unter WINDOWS aufräumen:
nicht benötigte Dateien löschen,
temporäre Dateien löschen (Ordner Temp|Tmp),
Cache-Speicher des Browsers löschen,
Papierkorb leeren,
"Unter Windows 2000 und XP Datenträgerbereinigung
durchführen."
- >'scandisk' durchführen
- >eventuell die Auslagerungsdatei
zeitweise komplett deaktivieren und nach der
LINUX-Installation Auslagerungsdatei wieder
neu anlegen
- >Systemwiederherstellung zeitweise deaktivieren,
nach LINUX-Installation wieder aktivieren
- >vollständige Defragmentierung der Festplatte
=>alle Daten müssen an den Anfang der Platte
verschoben werden, Defragmentierung bis zu 5-mal,
auch wenn WINDOWS Defragmentierung nicht mehr
für notwendig hält

Der ganz sichere Weg ist aber die Neuinstallation
von WINDOWS am Anfang der Festplatte.
Dabei muss WINDOWS nicht die gesamte Festplatte
neu partitionieren, die Festlegung einer Partition reicht.
Ich habe festgestellt, dass WINDOWS nicht immer
die gesamte Festplatte sehen kann und ich Probleme habe,
eine sinnvolle Partitionierung für LINUX vorzunehmen.

Karin Martin
23.02.2006